

TIWAG-
Tiroler Wasserkraft AG
Eduard-Wallnöfer-Platz 2
6020 Innsbruck
www.tiwag.at



TIWAG

Erweiterung Kaunertal

Flexible Energie für die Zukunft

**Informationsdialog 7
Oberes Gericht**

26. Feber 2026, Prutz

Agenda

1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



Agenda

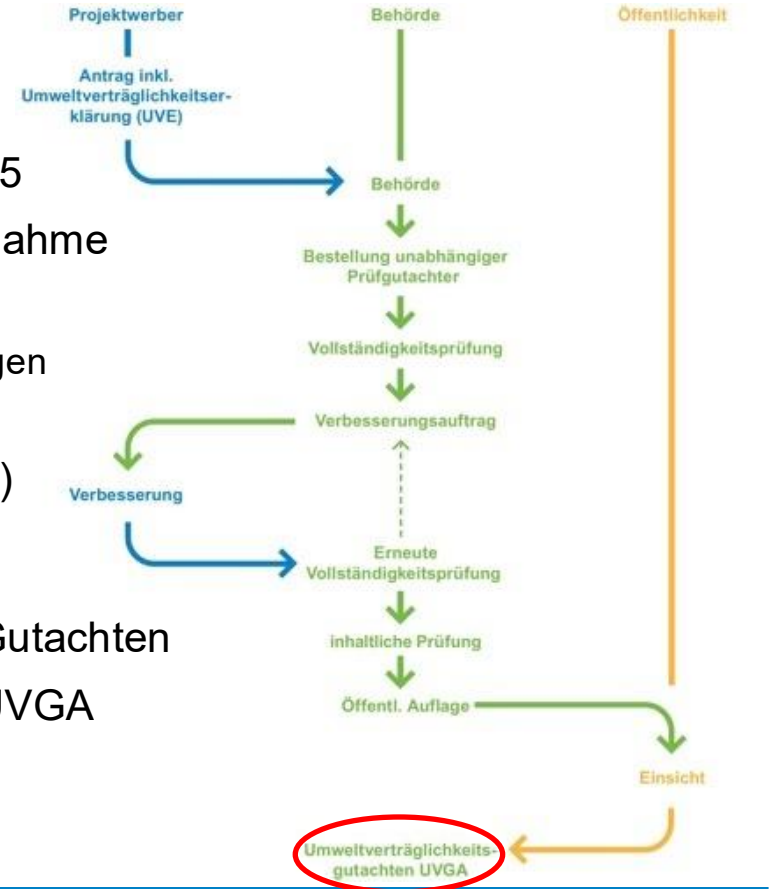
1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



UVP Pumpspeicher Versetz

Stand im Verfahren

- Öffentliche Auflage für 9 Wochen bis 12. Sept. 2025
- Recht der Bevölkerung zur Abgabe einer Stellungnahme
- Bilanz Stellungnahmen und Einwendungen:
 - ca. 200 Stellungnahmen und Einwendungen eingegangen
 - werden derzeit TIWAG-intern bearbeitet
- Erstellung Teilgutachten durch Prüfgutachter (PGA) der Behörde (51 PGA in 46 Fachbereichen)
- Verpflichtend: entsprechende Würdigung aller Stellungnahmen und Einwendungen in den PGA-Gutachten
- Erstellung des Umweltverträglichkeitsgutachtens UVGA durch die Behörde

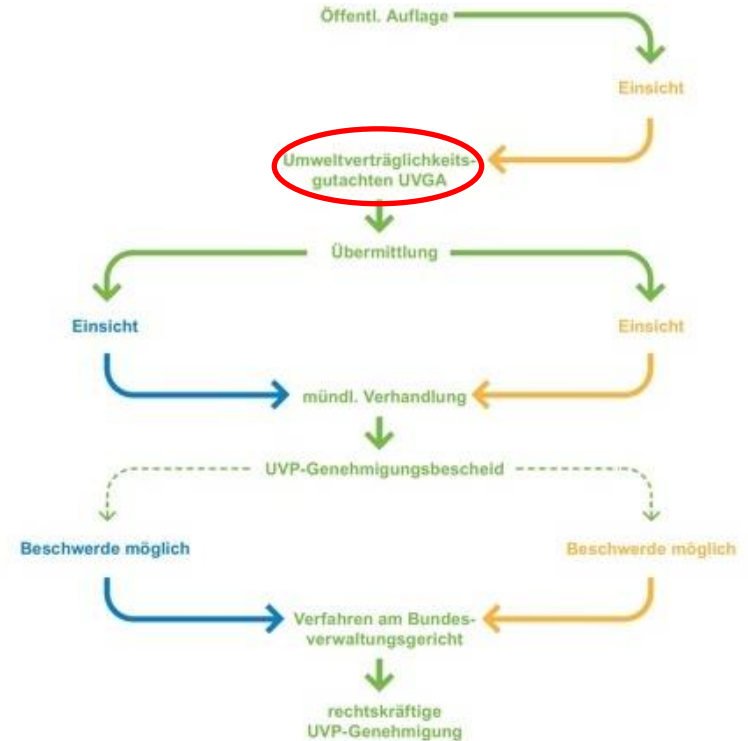


UVP Pumpspeicher Versetz

Weitere Schritte im Verfahren

- Öffentliche Auflage des UVGA
- Recht zur Abgabe einer Stellungnahme
- Mündliche Verhandlung
- Ausstellung UVP-Genehmigungsbescheid AdTLR
- Beschwerdemöglichkeit
- Verfahren Bundesverwaltungsgericht
- Rechtskräftige UVP-Genehmigung
- Rechtsmittel an VwGH oder VfGH möglich

Fazit:
rechtskräftiger UVP-Genehmigungsbescheid
wird frühestens 2029 erwartet



Agenda

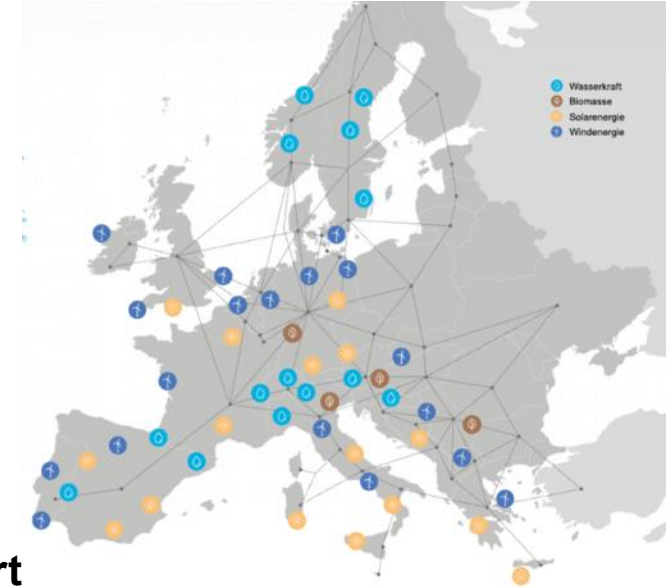
1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



PCI – Projects of Common Interest

- **Definition:**
grenzüberschreitende Energieinfrastrukturvorhaben, die lt. EU-Kommission für das Erreichen der EU-Energie- und Klimaziele notwendig sind
- Von gemeinsamem europäischem Interesse
- Beitrag zu Versorgungssicherheit & Netzstabilität
- Integration erneuerbarer Energien
- Neue Unionsliste wurde am 01. Dezember 2025 durch die EU-Kommission veröffentlicht:

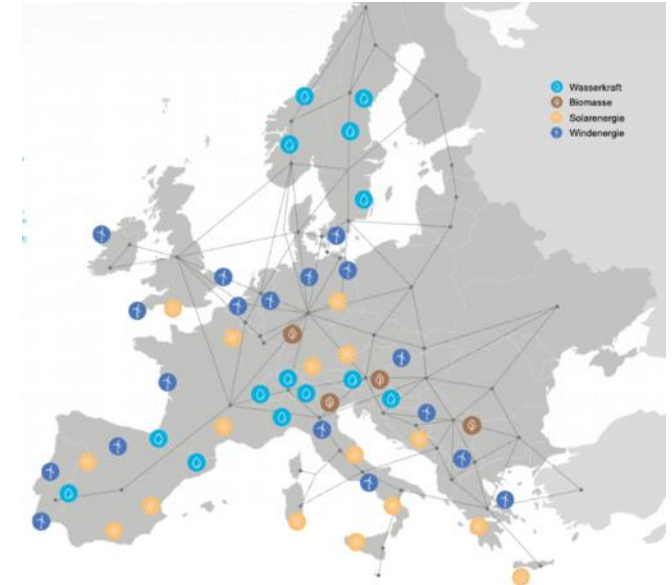
Pumpspeicher Versetz auch auf 7. PCI-Liste angeführt



PCI – Projects of Common Interest

Ablauf, Kriterien:

- Neueinreichung zum PCI-Verfahren alle 2 Jahren
- Erfüllt die Infrastruktur- und Technikkriterien (Energiespeicher)
- EU-weiter Mehrwert
- Positives Kosten-Nutzen-Verhältnis
- Beitrag zu Klima- und Energiezielen
- Substanzieller Beitrag zur Systemstabilität, Flexibilität und Versorgungssicherheit
- PCI ersetzt keine nationalen Verfahren wie die UVP



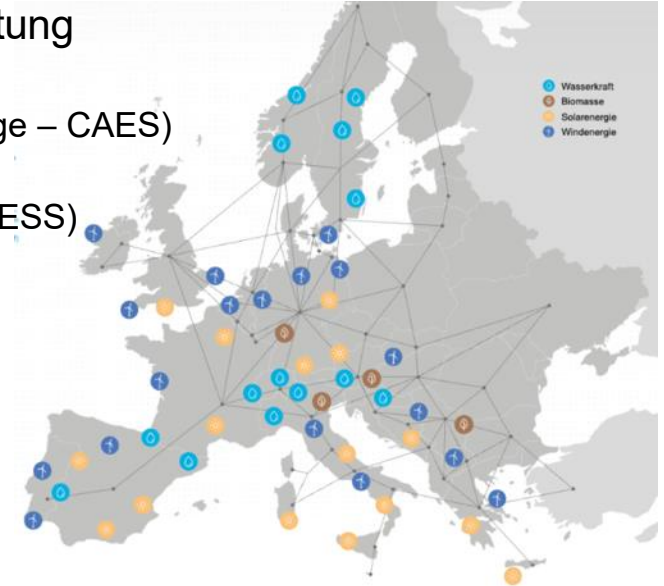
PCI – Projects of Common Interest, 7. Liste

- 24 Speichervorhaben mit rd. 12.800 MW installierter Leistung
davon:

- 2x220 MW Druckluftspeicher (**C**ompressed **A**ir **E**nergy **S**torage – CAES)
Speicherinhalt 50 – 60 Volllaststunden
- 1x250 MW Großbatterie (**B**attery **E**nergy **S**torage **S**ystem – BESS)
Speicherinhalt 1 bis 2 Volllaststunden
- 20 reine Pumpspeicher (PSW) mit rd. 11.500 MW Leistung
PSW Versetz: Speicherinhalt 160 Volllaststunden
- 1 hybrider Pumpspeicher (PSW kombiniert mit BESS)

- Vergleich zu 6. Liste (2023):

- 10 Pumpspeichervorhaben mit
rd. 5.300 MW installierter Pumpleistung
- Pumpspeicher europaweit (und weltweit) im Vormarsch



PCI – Projects of Common Interest, 7. Liste



Agenda

1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



Mehrwert für die Region

Der Mehrwert des Pumpspeichers Versetz auf einen Blick:



**Flexibler
Energiespeicher**
Gleicht Schwankungen von
Sonne und Wind aus



**Regionale
Wertschöpfung**
Investitionen beleben
heimische Wirtschaft



**Arbeitsplätze
in der Region**
Viele Jobs während der
Bauphase und im Betrieb



Klimaschutz
Speichert erneuerbare
Energie



**Unabhängigkeit
von Importen**
Beitrag zum Ausstieg aus
fossilen Energieträgern



Günstiger Strompreis
Wertvoller regionaler
Spitzenstrom als Vorteil
im Stromhandel



**Hochwasserschutz
für Täler**
Speicher fangen
Spitzen ab



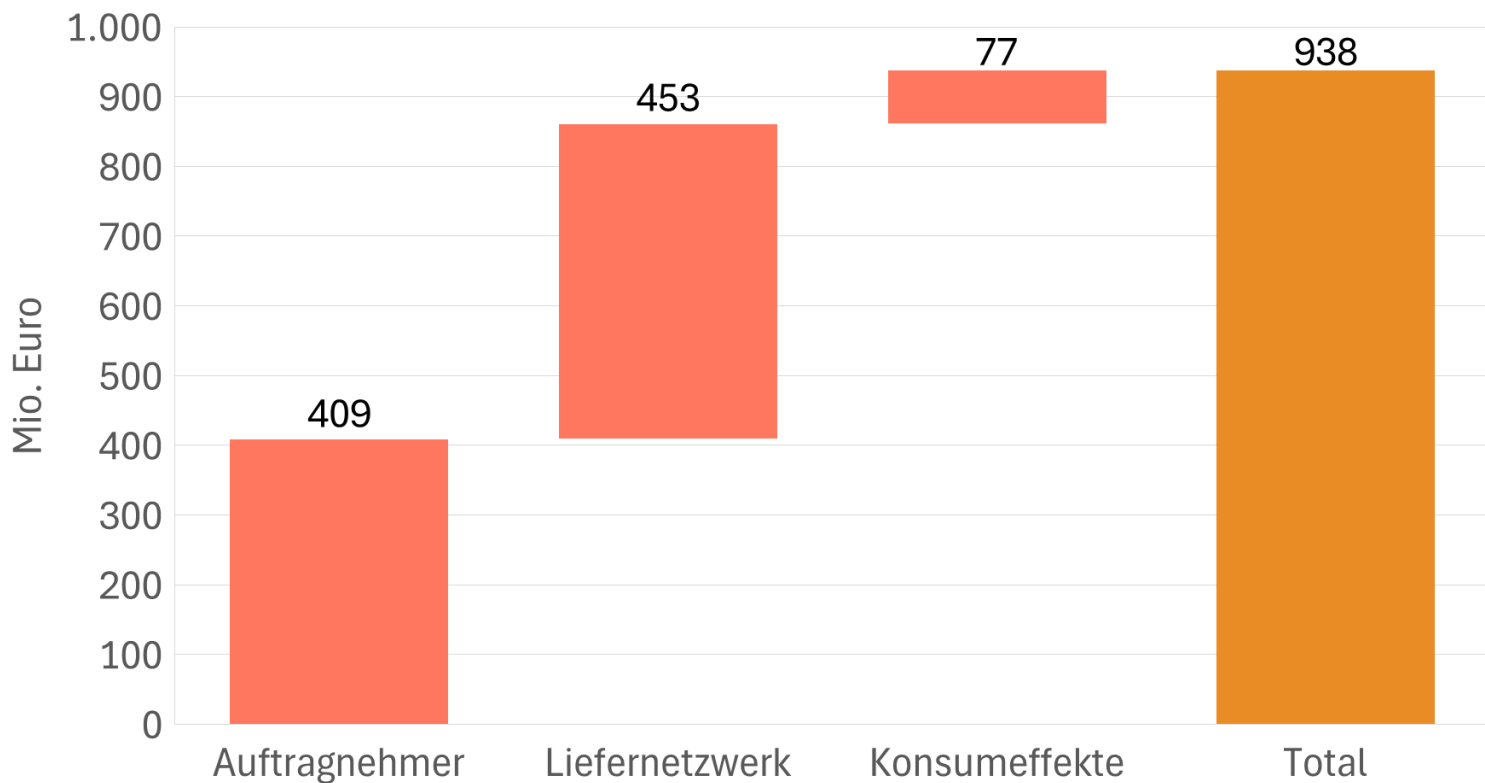
Versorgungssicherheit
Erhöht die Sicherheit der
regionalen Energieversorgung

Mehrwert für die Region

- Bis 2030 investiert TIWAG **2,4 Mrd. Euro** in die Energiewende – von neue Großspeichern und Wasserkraftwerken bis zum Netzausbau...
- 1,6 Milliarden Euro Investitionsvolumen für den Pumpspeicher Versetz
- Impulse für die heimische Wirtschaft und den Arbeitsmarkt (siehe Gutachten von Economica in der UVE):
 - fast 1 Milliarde Euro Bruttowertschöpfung für Tirol
 - 20.000 Jahresarbeitsplätze während der Bauzeit
 - 3.200 Beschäftigte pro Jahr, davon einige hundert auf den Baustellen
- Kommunalsteuer für die Standortgemeinden
- Unabhängigkeit Tirols von fossilen Energieträgern:
 - derzeit jährliche fossile Energieimporte im Wert von rd. 1,2 Mrd. Euro ¹, Wertschöpfung im Ausland

¹ Quelle: Energieagentur Tirol

Mehrwert für die Region – Wertschöpfung Tirol



Agenda

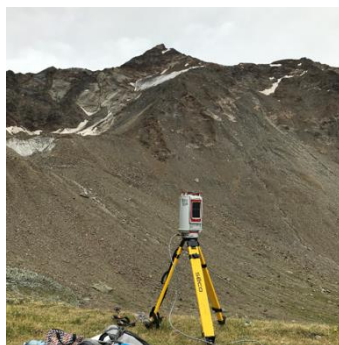
1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



Sicherheit der Stauanlage Gepatsch

Sicherheit und Überwachung, Alpine Naturgefahren systematisch im Blick

- Hinteres Kaunertal: eines der bestüberwachten Alpentäler
- Laufende Überwachung und Analyse von Speicher & Staudamm
- Monitoring gesamtes Einzugsgebiet (z. B. Gepatschferner, Bliggspitze)
- 60 Jahre Betriebserfahrung
- Laufende Investitionen in Mitarbeiter, Messsysteme und in neue Technologien



Sicherheit der Stauanlage Gepatsch

Der Talsperrenverantwortliche:

- Wasserrechtsgesetz 1959 § 23a - Regelung der Verantwortung für Talsperren und Speicher:
 - Höhe > 15 m
 - Speichereinhalt > 500.000 m³
- Ist befugt, alle im Interesse der Talsperrensicherheit erforderlichen Maßnahmen zu veranlassen
- Hat festgestellte Mängel abzustellen
- Besondere Vorkommnisse sind an die Behörde zu melden
- Erstellung der Jahresberichte
- Informationsweitergabe zum Verhalten von Damm und Speicher in der Standortgemeinden
 - Nächster Termin Gde. Kaunertal im Frühjahr 2026



Sicherheit der Stauanlage Gepatsch

Kontrolle durch externe unabhängige ExpertInnen

- Überprüfung des Jahresberichtes durch:
 - Gewässeraufsicht Tirol (Talsperrenaufsichtsorgan - TAO)
 - oberste Wasserrechtsbehörde
- Jährliche Begehung und Funktionsprüfungen der Stauanlage mit dem TAO
- 5-jährliche mehrtägige Begutachtung der Stauanlage durch unabhängige ExpertInnen des Unterausschusses der Österreichischen Staubeckenkommission (KW38/2026)
weiterführende Informationen: <https://www.bmluk.gv.at>



Agenda

1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. **Aktuelles und nächste Schritte**
6. Nächste Termine



Aktuelles und nächste Schritte

- Update Almentwicklungskonzept inkl. Vorstellung bei der Agrargemeinschaft
- Grundstücksverhandlungen im Bereich Ausgleichsmaßnahmen
- Beantwortung aller eingegangenen Stellungnahmen und Einwendungen
- Kommunikationsaktivitäten:
 - Pressegespräch am 4. März mit Prof. Helmenstein
 - Anrainerinfo „Mehrwert für die Region“ im März
- Vorhabensteil 2:
 - Fristverlängerung Einreichung VT2 bis 30. September 2027 von der Behörde bestätigt
 - Laufende Erhebung von Grundlagendaten (z.B. Quellbeweissicherungen)
 - Die vom Land beauftragten Studien liegen noch nicht vor (Hochwasserschutz & Energiewirtschaft)

Agenda

1. Aktueller Stand im UVP-Verfahren
2. PCI – Project of Common Interest
3. Mehrwert für die Region
4. Sicherheit
5. Aktuelles und nächste Schritte
6. Nächste Termine



Nächste Termine

- **Rund um die UVGA-Auflage**
 - Termine werden kurzfristig per Mail bekannt gegeben
- **Infodialog Oberes Gericht**
 - 24. September 2026
- **Infodialog Oberland**
 - 25. September 2026

Ausbau Kaunertal – PSW Versetz



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!